

Der **Fachinformationsdienst Lateinamerika, Karibik und Latino Studies** bietet Ihnen

- über **80.000 Titel** zur Karibik und ihren transnationalen Verflechtungen
- **Forschungsliteratur und Belletristik** auf Spanisch, Englisch, Französisch, Niederländisch sowie in verschiedenen Kreolsprachen
- **Multilinguale Datenbanken mit Volltexten im Online-Zugriff** wie z.B. Caribbean Newspapers (1718-1826) und Caribbean History and Culture (1535-1920)
- schnellen Zugriff auf **Spezialliteratur und forschungsrelevante Informationen**
- Verfügbarkeit der Materialien vor Ort sowie über die **nationale und internationale Fernleihe**
- **Beschaffung von Publikationen und forschungsrelevanten antiquarischen Materialien** nach Ihrem aktuellem Bedarf

Bibliothekskatalog
www.iaicat.de

Digitale Sammlungen
www.iaidigital.de

Blog
fidblog.iai.spk-berlin.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook
<https://www.facebook.com/iai.berlin/>

Weitere Informationen:
fid@iai.spk-berlin.de

Tel.: +49 (0)30 366 45-2000
Tel.: +49 (0)30 366 45-2100
Tel.: +49 (0)30 266 45-2200

Öffnungszeiten der Bibliothek
Montag – Freitag: 9 – 19 Uhr
Samstag: 9 – 13 Uhr

Ibero-Amerikanisches Institut
Potsdamer Straße 37, 10785 Berlin

Bildcredits:
Titel: Carte Générale Des îles Antilles, Paris 1806. IKAR-PPN 100442706
Innenteil: linke und rechte Seite: © IAI, Fotograf Peter Groth
Innenteil Mitte: © IAI, Fotograf Stefan Maria Rother



**Fachinformationsdienst
Lateinamerika, Karibik
und Latino Studies**

Die Bibliothek des IAI

Die Bibliothek des Ibero-Amerikanischen Instituts (IAI) ist eine moderne Forschungsbibliothek spezialisiert auf die Regionen Lateinamerika, Karibik sowie Spanien und Portugal. Dabei werden auch die Migrationsbewegungen und die transnationalen Verflechtungen berücksichtigt.

Die Bibliothek sammelt Informationen und Medien aus und über diese Regionen mit den Schwerpunkten Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften.

Die Bibliothek und die Sondersammlungen des IAI bieten Ihnen über 1,7 Mio. Bücher, Zeitschriften und Zeitungen, elektronische Dokumente, Landkarten, Plakate, Musik, Fotos und Filme, Nachlässe und weitere Materialien.

Die Bibliotheksbestände sind vollständig im **Online-Katalog (www.iaicat.de)** nachgewiesen und können vor Ort genutzt oder ausgeliehen werden. Sie sind auch über die nationale wie internationale Fernleihe bestellbar. In Übereinstimmung mit dem Urheberrecht wird eine **Digitalisierung on Demand** angeboten. Registrierte NutzerInnen haben per Internet Zugang zu **Datenbanken und e-Medien**.



Literaturversorgung für die Karibikforschung

Die Forschung zur Karibik bildet in besonderer Form globale und hemisphärische Verflechtungen ab. Die Literatur ist multilingual und entsteht sowohl in der erweiterten Karibik als auch an zahlreichen anderen Orten weltweit. Dies stellt besondere Herausforderungen an die Beschaffung von Forschungsliteratur.

- Sie planen ein Projekt, das sich mit der Karibik im regionalen oder transregionalen Kontext beschäftigt?
- Sie suchen spezifische Literatur zu einem Thema der Karibikforschung?
- Sie wollen Datenbanken mit Volltexten und e-books nutzen?

Sprechen Sie uns an!

Wir unterstützen Sie bei der Literatursuche, beschaffen Forschungsliteratur für Ihr Projekt, suchen mit Ihnen zusammen nach weiteren Quellenmaterialien und fördern den Zugang zu elektronischen Volltexten.

fid@iai.spk-berlin.de

Der Fachinformationsdienst Lateinamerika, Karibik und Latino Studies

Am Ibero-Amerikanischen Institut wird seit 2016 der Fachinformationsdienst (FID) Lateinamerika, Karibik und Latino Studies von der DFG gefördert. Die Etablierung erfolgt in enger Kooperation mit Fachverbänden, Universitäten und Forschungsinstituten.

Neben der kontinuierlichen Erwerbung aktueller Publikationen stehen forschungsrelevante, antiquarische Zeitschriften sowie große Datenbanken mit Zeitungen, Zeitschriften und weiteren Materialien im Volltext im Fokus.

In Zusammenarbeit mit WissenschaftlerInnen wird die Kommunikation zwischen der Forschung und den wissenschaftlichen Bibliotheken gestärkt. Dadurch werden auch neu entstehende Forschungsfelder und sowie Forschungsprojekte direkt und unmittelbar bei der Literaturversorgung berücksichtigt.

